

Bericht aus der Ratssitzung vom 26.09.2017

Dienstag, 26. September 2017

Ratssitzung - Dienstag, 26.09.2017, 14.00 Uhr Der aktuelle Bericht entsteht während der laufenden Ratssitzung zu ausgewählten Schwerpunkten, siehe auch unser Infoangebot unter facebook

- Live-Stream siehe hier (nur während des Sitzungsverlauf!)
- Tagesordnungspunkte mit Beschlussdokumenten
- Der Rat der Stadt setzt sich wie folgt zusammen: 54 Mitglieder plus Oberbürgermeister, Mehrheit = 28 Stimmen, SPD (18), CDU (14), B90/GRÜNE (7), AfD (5), BIBS (3), DIE LINKE (3), FDP (2), Gruppe "Fraktion P²" [DIE PARTEI und PIRATEN] (2)TOP 1.2 Flohmärkte sind Kulturgut und sollen nicht verboten werden
- Dringlichkeitsantrag der LINKSFRAKTION. Die Dringlichkeit wurde beschlossen und unter TOP 4.10 in die Tagesordnung eingereiht.
- Stellungnahme der Verwaltung
- Udo Sommerfeld (DIE LINKE.) - Video zur Einbringung unter facebookTOP 4 Anträge
- 4.3 Langzeitarbeitslosen eine Perspektive geben Antrag der LINKSFRAKTION
- Stellungnahme der Verwaltung
- hierzu Änderungsantrag der LINKSFRAKTION
- Redebeitrag von Gisela Ohnesorge (DIE LINKE.) Video hiervon unter facebook
- Der Antrag wird bei Enthaltung der AfD, ansonsten einstimmig beschlossen
- 4.5 Regelmäßiger Bericht Heimaufsicht Antrag der LINKSFRAKTION. Ratsfrau Gisela Ohnesorge (DIE LINKE.) bringt den Antrag ein. Video hiervon unter facebook
- Der Antrag wird bei wenigen Enthaltungen beschlossen.
- 4.6 Schnelles Internet für alle in Braunschweig Antrag der CDU-Fraktion der Antrag wird bei Enthaltung der LINKSFRAKTION beschlossen
- hierzu Änderungsantrag der LINKSFRAKTION, der Antrag findet die Unterstützung von BIBS und P², aber keine Mehrheit
- 4.8 Grundlagen- und Machbarkeitsstudie: Fahrscheinfreier ÖPNV in Braunschweig Antrag der Gruppe Die Fraktion P².
- Der Antrag wird in den Fachausschuss überwiesen.15.50 Uhr Pause bis 16:40 Uhr
- 4.10 Dringlichkeitsantrag Flohmärkte sind Kulturgut und sollen nicht verboten werden.
- Udo Sommerfeld (DIE LINKE.) - Video zur Einbringung unter facebook
- Der Antrag der LINKSFRAKTION wird einstimmig beschlossen.TOP 17.1 Änderungsantrag zur Vorlage: Angebotsverbesserungen im lokalen Stadtbahn- und Busverkehr zur Buslinie 418 - Antrag der LINKSFRAKTION. Ratsfrau Anke Schneider (DIE LINKE.) bringt diesen Antrag ein. Video hiervon unter facebook Der Änderungsantrag wird mehrheitlich abgelehntTOP 20 Sanierungsgebiet Westliches Ringgebiet - Soziale Stadt
- Redebeitrag von Gisela Ohnesorge (DIE LINKE.)TOP 23 Anfragen
- 23.6 Warum untergräbt die Stadt Tarifstrukturen der DGB-Gewerkschaften? Anfrage der LINKSFRAKTION
- Antwort der VerwaltungEnde der Sitzung 20:30 Uhr